Freiwillige LCIF-Koordinatoren

Eine stärkere Stiftung aufbauen, eine bessere Welt schaffen



Fundraising-Leitfaden

Schenkungen von Korporationen und Stiftungen

Der Großteil aller Spenden an die Lions Clubs International Foundation (LCIF) stammt von einzelnen Mitgliedern und Clubs. Von Korporationen und Stiftungen geleistete Schenkungen sind jedoch ebenfalls eine wichtige Einnahmequelle. Rekordbrechende Spendenbereitschaft an CSFII von Seiten der Korporationsund Stiftungspartner mit LCIF beweisen, dass Korporationen und Stiftungen sehr gerne partnerschaftlich mit den Lions zusammenarbeiten möchten. Dies ist ein wichtiges Element für die Zukunft der Stiftung.

Schenkungen von Korporationen und Stiftungen unterscheiden sich von privater und Club-Unterstützung. Die folgenden Richtlinien sind für erfolgreiche Spendengesuche bei lokalen Korporationen und Stiftungen von fundamentaler Bedeutung.

I. Finden Sie einen Lions-Kontakt entweder in der oder eng verbunden mit der Firma oder Stiftung.

Ein solcher Lions-Kontakt zur Firma oder Stiftung ist ein wichtiger Faktor bei der Förderung von Spendengesuchen. Es ist natürlich dienlich, wenn bereits ein Verhältnis besteht und nicht erst ein neues angebahnt werden muss. Ein Lions-Kontakt kann ein Gesuch vorantreiben und dafür werben.

2. Es ist wichtig, dass die Prioritäten der Firma oder Stiftung ähnlich sind wie die Mission von LCIF.

Bei der Sicherstellung einer Spende ist es nicht minder wichtig, dass die philantropischen Prioritäten der Firma oder Stiftung der Mission von LCIF ähneln. Es kann nicht erwartet werden, dass eine Firma oder Stiftung für einen Zweck spendet, der sich nicht mit den eigenen karitativen Zielen verträgt.

3. Machen Sie sich mit den bisherigen Spendenpraktiken der Firma oder Stiftung vertraut, damit Sie über eine angemessene Höhe des Spendengesuchs entscheiden können.

Das frühere Verhalten einer Firma oder Stiftung gibt Ihnen Aufschluss über die Höhe der zu erwartenden Unterstützung. Angemessene Spendengesuche sind eine wichtige Komponente erfolgreicher Geldmittelbeschaffung.

Lokale Geschäfte, Korporationen oder Stiftungen, die LCIF mit einer nicht-zweckbestimmten Spende von US\$1.000 unterstützen, werden für ihre Spende mit einer korporativen Wandtafel geehrt.

Entwicklungsmitarbeiter von LCIF stehen bereit, Ihnen mit erprobten Strategien, wie man die Korporationen und Stiftungen am besten anspricht, zur Seite zu stehen. Diese Mitarbeiter können Sie bei Ihrem Vorhaben mit hilfreichen Tipps und zusätzlichen Informationen unterstützen.

Wenn Sie eine Korporation oder Stiftung kennen, die LCIF in größerem Maße unterstützen könnte, sehen Sie sich bitte das Korporative Humanitäre Partnerschaftsprogramm auf der Rückseite dieses Leitfadens an und setzen Sie sich mit den LCIF-Mitarbeitern für Entwicklung in Verbindung, die Ihnen helfen können, einen strukturierten Plan auszuarbeiten.

LIONS CLUBS INTERNATIONAL FOUNDATION

DAS KORPORATIVE HUMANITÄRE PARTNERSCHAFTSPROGRAMM

Das korporative humanitäre Partnerschaftsprogramm von der Lions Clubs International Foundation (LCIF) illustriert die Verpflichtung von LCIF, unsere korporative Partner zu ehren. LCIF möchte Beziehungen aufbauen, die zu größerem Bewusstsein führen und Gelder zur Förderung unserer Mission bereitstellen – zur Unterstützung der wichtigen humanitären Hilfsprojekte der Lions Clubs.

Im Juli 2007 wurde LCIF in der Financial Times gemeinsam mit Dalberg Global Development Advisers und the United Nations Global Compact zur besten, nicht-staatlichen Organisation (NGO) erklärt. Für die Rangliste wurden 34 globale Organisationen von 445 Firmen, die mit NGOs und anderen internationalen Agenturen zusammenarbeiten, beurteilt. LCIF wurde am höchsten bewertet und belegte den obersten Platz für die Durchziehung ihrer Programme, Kommunikation, Anpassungsfähigkeit und Rechenschaftspflicht in der rapide wachsenden Welt der Gemeinnützigkeit.

Vergünstigungen für die Firma können umfassen:

- Dokumentarbericht im Video-Magazin, das auf der Website und lokalen Kabelsendern mit durchschnittlich 800.000 monatlichen Besuchen erhältlich ist
- Anerkennung während der internationalen Lions-Convention, die mehr als 17.000 Mitglieder aus aller Welt zusammenführt
- Reklame in der LION-Zeitschrift mit einer Auflage von 1,31 Millionen, 31 Ausgaben in 21 Sprachen
- LCIF Website und Anerkennung im Jahresbericht
- Kontakte zu 1,3 Millionen Lions Clubmitgliedern in 202 Ländern

Ein korporativer Partner kann sich auf verschiedene Weise am Programm beteiligen und sich über einen Zeitraum von drei bis fünf Jahren, je nach Höhe, zu einer Spende verpflichten. Weitere Gelegenheiten zu Partnerschaften sind zweckverbundene Marketing-Programme, Reklame für Produkt-Lizenzeinkünfte und gesponserte Sonderveranstaltungen.

EBENE EINS -\$100.000 bis \$249.999

(Mindestzusicherung von \$50.000 pro Jahr)

Mitgliedschaftsvorteile umfassen:

- Sonderankündigungen und Anerkennungsanzeigen in der internationalen Ausgabe der LION-Zeitschrift
- Sonderbeitrag im Nachrichtenblatt ForSight über Schenkungsplanung
- Einladungen zu besonderen globalen
 Anlässen von LCIF/LCI
- Presseverlautbarung zur Bekanntgabe der Partnerschaft
- Website und Anerkennung im Jahresbericht für die Dauer der Partnerschaft
- Einladung zur internationalen Convention mit besonderer Spender-Anerkennung

EBENE ZWEI - 250.000 bis \$499.999

Mitgliedervorteile umfassen alle Vorteile auf Ebene Eins plus:

- Anbringung einer Partnerschaftsanerkennung im Hauptsitz
- Programmanerkennung auf der internationalen Convention

EBENE DREI -\$500.000 bis \$999.999

Mitgliedschaftsvorteile umfassen alle Vorteile auf Ebene Zwei plus:

- Auswahl eines zu sponsernden, humanitären LCIF-Sonderprojekts
- Gelegenheiten zu gemeinsamer Markenbildung und Reklame (mit Genehmigung)
- Einladung zur internationalen Convention mit Schecküberreichung zu Beginn der Plenarsitzung, Ausstellungsstand, Sonderanerkennung für Spender, Programmbestätigung und beschriftete Schilder

EBENE VIER -\$1.000.000 und darüber

Ein individuell angepasster Plan, der alle korp<mark>orativen, hum</mark>anitären Partnersch<mark>aftsvorteile umf</mark>asst plus:

- Sonderankündigungen und Anerkennungswerbung in einem nationalen Medienmarkt
- Jährliche vor-Ort-Inspektion eines humanitären LCIF-Projekts und Begegnungen mit anderen Ebene-Vier-Partnern
- Dokumentarbericht im Lions Quarterly Videomagazin

